

RS Vfgh 2016/2/17 G622/2015

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.02.2016

Index

10/07 Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit

Norm

B-VG Art140 Abs1 Z1 litd

ZPO §63 Abs1 / Aussichtslosigkeit

UrheberrechtsG §77

1. B-VG Art. 140 heute
 2. B-VG Art. 140 gültig ab 01.01.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
 3. B-VG Art. 140 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 4. B-VG Art. 140 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2008
 5. B-VG Art. 140 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 6. B-VG Art. 140 gültig von 06.06.1992 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 276/1992
 7. B-VG Art. 140 gültig von 01.01.1991 bis 05.06.1992 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
 8. B-VG Art. 140 gültig von 01.07.1988 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
 9. B-VG Art. 140 gültig von 01.07.1976 bis 30.06.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
 10. B-VG Art. 140 gültig von 19.12.1945 bis 30.06.1976 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 11. B-VG Art. 140 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
-
1. ZPO § 63 heute
 2. ZPO § 63 gültig ab 01.01.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 96/2011
 3. ZPO § 63 gültig von 01.07.2009 bis 31.12.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2009
 4. ZPO § 63 gültig von 01.01.1998 bis 30.06.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/1997
 5. ZPO § 63 gültig von 01.05.1983 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 135/1983

Leitsatz

Aussichtslosigkeit eines Antrags auf Bewilligung der Verfahrenshilfe zur Erhebung eines Rechtsmittels gegen einen verfassungsgerichtlichen Beschluss, zur Weiterführung eines Verfahrens vor dem Handelsgericht Wien sowie zur Stellung eines Parteienantrags auf Normenkontrolle

Rechtssatz

Unzulässigkeit eines Rechtsmittels gegen einen Beschluss des VfGH, mit dem ein Antrag des Einschreiters auf Bewilligung der Verfahrenshilfe abgewiesen wurde; daher diesbezüglich Abweisung des Verfahrenshilfeantrags wegen offenkundiger Aussichtslosigkeit.

Keine Rechtsvorschrift räumt dem VfGH die Befugnis ein, die Verfahrenshilfe zur Führung eines Verfahrens vor den Zivilgerichten zu gewähren. Der Verfahrenshilfeantrag ist diesbezüglich wegen Unzuständigkeit zurückzuweisen.

Ein Parteiantrag (auf Aufhebung von Bestimmungen des UrheberrechtsG) aus Anlass der Erhebung eines Rechtsmittels gegen einen Beschluss des Handelsgerichtes Wien betr Zurückstellung des zivilprozessualen Verfahrenshilfeantrags zur Verbesserung wäre nicht zulässig, weil damit keine "in erster Instanz entschiedene Rechtssache" iSd Art140 Abs1 Z1 litd B-VG bzw §62a Abs1 VfGG vorliegt. Daher auch diesbezüglich Abweisung des Verfahrenshilfeantrags als aussichtslos.

Entscheidungstexte

- G622/2015
Entscheidungstext VfGH Beschluss 17.02.2016 G622/2015

Schlagworte

VfGH / Verfahrenshilfe, VfGH / Zuständigkeit, VfGH / Parteiantrag, Urheberrecht

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2016:G622.2015

Zuletzt aktualisiert am

19.02.2016

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at